

33

Vinylchlorid (stabilisiert)

(Chlorethen, Monochlorethylen, Chlorethylen, VC)

239

1086



Kenndaten	Analytik
Siedepunkt - 13.4 °C	PID IP = 10.0 V
Schmelzpunkt - 153.7 °C	IMS Bibliothek: RCI
Flammpunkt - 117 °C	Umrechnung 1 ppm = 2.60 mg/m ³
Explosionsgrenzen 3.8 – 31.0 Vol.-%	AUER Chlorcyan
Zündtemperatur 415 °C (IIA)	DRÄGER Chlorcyan 0.25/a
Dampfdruck (20 °C) 3343 mbar	CMS Analyzer -
Geruchsschwellwert ca. 1 ppm	pH-Papier Keine Farbreaktion
Einsatztoleranzwert 1200 ppm (1h) 820 ppm (4h)	PAC-2 (1h) 1200 ppm
Arbeitsplatzgrenzwert 3 ppm	WGK 2
Material	Metalle: V4A, Stahl Kunststoffe: Teflon, PP, PE
Bindemittel	Chemikalienbinder, alternativ trockene Erde, Sand
Löschmittel	Wasser (Sprühstrahl) Kohlendioxid, Pulver, Schaum
Dekonmittel	Personen: Wasser Geräte: Wasser Dekonpersonal: Form 2 / PA

Physikalische Kenndaten

 Farblos	 Farblos	 Dämpfe Farblos	Besonderheit Flüssigkeit ist leicht flüchtig	Geruch Süßlicher Geruch	 Geruchssymbol
-------------	-------------	-----------------------	--	-----------------------------------	-------------------

Gesundheitsgefahr

 Hautresorptiv	 Achtung: Gewöhnung des Geruchssinns möglich! Narkotische Wirkung möglich!	HAUT! Hautresorptiv
-------------------	--	-------------------------------

Reaktionsgefahr

 Reaktionsgefahr	Unter Druck verflüssigtes, brennbares und reaktionsfähiges Gas. Freiwerdende Flüssigkeit geht sehr schnell in den Gaszustand über, dabei Bildung von giftigen und brennbaren Nebeln, die schwerer als Luft sind.	Besondere Hinweise: Neigt zur spontanen Polymerisation. Durch Verunreinigungen mit leicht oxidierbaren Metallen oder bei Licht-, Luft-, Wärmeeinwirkung verläuft die Reaktion heftig bis explosiv! Aus Gasflasche ausströmendes Gas kann sich selbst entzünden!
---------------------	--	---

 Reaktionsgefahr	Das verflüssigte Gas löst sich kaum in Wasser und schwimmt auf. Das Gas selbst ist in Wasser nur mäßig löslich. Dabei Bildung von explosionsfähigen Gemischen über der Wasseroberfläche.	EX! Explosionsfähige Dampf-/Luftgemische	 Explosionsfähige Gemische	 Gefahrendiamant 2.1
---------------------	--	--	-------------------------------	-------------------------

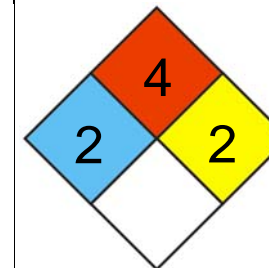
 Berstgefahr	Berstgefahr bei Hitzeeinwirkung auf Gasflaschen! Erfrierungsgefahr bei Kontakt mit verflüssigtem Gas. Vinylchlorid ist stabilisiert mit Phenol oder Hydrochinon. Schon bei mäßiger Erhitzung (z.B. offene Flammen, heiße Oberflächen aber auch Funken) Entzündung möglich unter Bildung von Kohlenmonoxid, Phosgen und Chlorwasserstoff . Explosionsgefahr bei Kontakt mit Stickoxiden, Oxidationsmitteln, Peroxiden, alkalischen Stoffen (Staub), Kupfer und Schwefelwasserstoff. Bei Kontakt mit Luft/Licht Bildung von explosiven Peroxiden möglich!
-----------------	--

Empfohlene Einsatzmaßnahmen

CSA! Chemikalienschutzanzug	Löschwasser! Löschwasser auffangen!	KANAL Nicht in die Kanalisation gelangen lassen!	 Dämpfe mit Sprühstrahl niederschlagen!	 Kühlung bei Umgebungsbrand	 Kein Wasser in den Behälter!
 Absperzung	Gefahrenbereich 100 m Absperrbereich 800 m Tank unter Brand 1600 m	BLEVE!	T2 300 °C	 Erdung	

Literatur

Gefahrendiamant



HazChem-/DG-EA-Code
2YE

CAS-Nummer
75-01-4

Hommel-Nummer
204

ERI-Card-Nummer
2-44

Nüßler-Merkblatt
116

Kühn-Birett Merkblatt
V003

Dembeck-Nummer
637

TUIS BASF
0621 / 60-43333

Flüssiggas FSD
069 / 75909-153

Fachberater Donau-Illert
0172/6173962